

Thermo
Prof. Dr.-Ing. habil. Jadran Vrabec
Fachgebiet Thermodynamik
Fakultät III – Prozesswissenschaften

Aufgabe 14.1

Es wird ein Verbrennungsmotor betrachtet, dessen Arbeitsweise durch einen Otto-Vergleichsprozess beschrieben werden kann. Das Arbeitsmedium Luft kann als ideales Gas angenommen werden. Der Isentropenexponent ist $\kappa=1.4$ und die spezifische Gaskonstante $R=0.287\,\mathrm{kJ/(kg\,K)}$. Der Anfangszustand der angesaugten Luft ist durch den Druck $p_1=1$ bar und die Temperatur $T_1=15\,^{\circ}\mathrm{C}$ charakterisiert. Die maximal auftretende Gastemperatur ist auf $T_{\mathrm{max}}=1950\,^{\circ}\mathrm{C}$ limitiert.

- a) Skizzieren Sie den Kreisprozess in einem p,v-Diagramm und einem T,s-Diagramm. Kennzeichnen Sie die Zustandspunkte deutlich und achten Sie auf qualitativ korrekte Steigungen der Zustandsänderungen. Benennen Sie die Zustandsänderungen aller Teilprozesse.
- b) Das Verdichtungsverhältnis ($\epsilon := \rho_2/\rho_1 = v_1/v_2$) ist mit $\epsilon = 6$ gegeben. Berechnen Sie die Drücke, Temperaturen und spezifischen Volumina in allen Zustandspunkten. Geben Sie darüber hinaus das Drucksteigerungsverhältnis ($\psi := p_3/p_2$) und das Einspritzverhältnis ($\varphi := v_3/v_2$) an.
- c) Berechnen Sie die zu- und abgeführten spezifischen Wärmen aller Teilprozesse.
- d) Berechnen Sie die abgegebenen und aufgenommenen spezifischen Arbeiten sowie den thermischen Wirkungsgrad des Wärmekraftprozesses.